

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) und Verordnung (EU) Nr. 2015/830



## Schleiföl 410 FE Spraydose

Produktnummer 453

Überarbeitet am: 4.4.2019

Version: 1

Sprache: de-CH

Gedruckt:

2.5.2019

Seite:

1 von 11

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1 Produktidentifikator

Handelsname: Schleiföl 410 FE Spraydose  
Dieses Sicherheitsdatenblatt gilt für die folgenden Produkte:  
Artikelnummer: 42200001 - SCHLEIFOEL 410 FE SPRAYDOSE

#### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Allgemeine Verwendung: Schleifmittel / Poliermittel  
Nur für industrielle Zwecke

#### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenbezeichnung: PFERD-VSM (Schweiz) AG  
Werkzeuge und Schleifmittel  
Straße/Postfach: Zürichstrasse 38b  
PLZ, Ort: 8306 Brütisellen  
Schweiz  
WWW: [www.pferd-vsm.ch](http://www.pferd-vsm.ch)  
E-Mail: [info@pferd-vsm.ch](mailto:info@pferd-vsm.ch)  
Telefon: +41 044 805 28 28  
Telefax: +41 044 805 28 00

Auskunft gebender Bereich:  
Telefon: +41 044 805 28 28

#### 1.4 Notrufnummer

Swiss Toxicological Information  
Telefon: +41 44 251 51 51 oder 145  
1-813-248-0585 (ChemTel)

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

##### Einstufung gemäß EG-Verordnung 1272/2008 (CLP)

Aerosol 1; H222; H229 Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.

#### 2.2 Kennzeichnungselemente

##### Kennzeichnung (CLP)



Signalwort: **Gefahr**

Gefahrenhinweise: H222 Extrem entzündbares Aerosol.  
H229 Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) und Verordnung (EU) Nr. 2015/830



## Schleiföl 410 FE Spraydose

Produktnummer 453

Überarbeitet am: 4.4.2019

Version: 1

Sprache: de-CH

Gedruckt:

2.5.2019

Seite:

2 von 11

|                      |           |                                                                                                                  |
|----------------------|-----------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Sicherheitshinweise: | P210      | Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen. |
|                      | P211      | Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.                                                        |
|                      | P251      | Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.                                                    |
|                      | P261      | Einatmen von Dampf/Aerosol vermeiden.                                                                            |
|                      | P410+P412 | Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50 °C/122 °F aussetzen.                                  |
|                      | P501      | Inhalt/Behälter der nationalen/lokalen Problemabfallentsorgung zuführen.                                         |

### 2.3 Sonstige Gefahren

Erhitzen führt zu Drucksteigerung: Berst- und Explosionsgefahr.  
Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.  
Dämpfe in hoher Konzentration haben betäubende Wirkung.

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:

Keine Daten verfügbar

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe: nicht anwendbar

### 3.2 Gemische

Chemische Charakterisierung:

Druckgaspackung (Druckgase, hochraffinierte Grundöle)

Gefährliche Inhaltsstoffe:

| Inhaltsstoff                       | Bezeichnung                                                            | Gehalt    | Einstufung                               |
|------------------------------------|------------------------------------------------------------------------|-----------|------------------------------------------|
| EG-Nr. 265-158-7<br>CAS 64742-55-8 | Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte paraffinhaltige | 50 - 65 % | Asp. Tox. 1; H304.                       |
| EG-Nr. 265-157-1<br>CAS 64742-54-7 | Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere paraffinhaltige | 0 - 1 %   | nicht eingestuft                         |
| EG-Nr. 201-116-6<br>CAS 78-42-2    | Tris(2-ethylhexyl)phosphat                                             | 0,5 - 2 % | nicht eingestuft                         |
| EG-Nr. 203-448-7<br>CAS 106-97-8   | n-Butan, rein                                                          | 20 - 30 % | Flam. Gas 1; H220.<br>Liquef. Gas; H280. |
| EG-Nr. 200-827-9<br>CAS 74-98-6    | Propan                                                                 | 5 - 10 %  | Flam. Gas 1; H220.<br>Liquef. Gas; H280. |

Wortlaut der H- und EUH-Gefahrenhinweise: siehe unter Abschnitt 16.

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise: Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten!  
Kontaminierte Kleidung ist sofort zu wechseln.

Nach Einatmen: Betroffenen an die frische Luft bringen, beengende Kleidung lockern und ruhig lagern.  
Bei Atembeschwerden sofort Arzt rufen.



## Schleiföl 410 FE Spraydose

Produktnummer 453

Überarbeitet am: 4.4.2019

Version: 1

Sprache: de-CH

Gedruckt:

2.5.2019

Seite:

3 von 11

- Nach Hautkontakt: Kontaminierte Kleidung wechseln. Bei Berührung mit der Haut sofort mit viel Wasser und Seife abspülen.  
Bei Hautreaktionen Arzt aufsuchen.
- Nach Augenkontakt: Sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Anschließend Augenarzt konsultieren.

### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Bei Einatmen:

n-Butan: Bei längerer Exposition: Übelkeit, Benommenheit, Kopfschmerzen, Erregung, Schläfrigkeit, Schwindel, Bewusstlosigkeit. Bei hohen Dampfkonzentrationen:

ZNS-Störungen, Bewusstlosigkeit.

Auch kurzzeitiges Einatmen größerer Mengen an Gas kann zum Tode führen.

Erstickenungsgefahr!

Dämpfe in hoher Konzentration haben betäubende Wirkung.

Nach Verschlucken:

Beim Verschlucken mit anschließendem Erbrechen kann Aspiration in die Lunge erfolgen, was zur chemischen Pneumonie oder zur Erstickung führen kann.

Nach Hautkontakt: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

n-Butan: Erfrierungsgefahr: Weißfärbung der Haut (Hautemphysem).

Nach Augenkontakt: n-Butan: Erfrierungen: Gefahr ernster Augenschäden.

### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel: Trockenlöschpulver, Wassersprühstrahl, Kohlendioxid.

Bei größeren Bränden: Wassersprühstrahl oder alkoholbeständiger Schaum.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

Wasservollstrahl

### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Extrem entzündbares Aerosol.

Im Brandfall können entstehen: Kohlenmonoxid und Kohlendioxid.

### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

Zusätzliche Hinweise:

Gefährdete Behälter mit Sprühwasser kühlen.

Behälter steht unter Druck. Erhitzen führt zu Drucksteigerung: Berst- und Explosionsgefahr.



## Schleiföl 410 FE Spraydose

Produktnummer 453

Überarbeitet am: 4.4.2019

Version: 1

Sprache: de-CH

Gedruckt:

2.5.2019

Seite:

4 von 11

### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

#### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Für ausreichende Lüftung sorgen. Dampf/Aerosol nicht einatmen.  
Alle Zündquellen entfernen, wenn gefahrlos möglich.  
Geeignete Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

#### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Eindringen in Erdreich, Gewässer oder Kanalisation verhindern.

#### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen und anschließend in geschlossenem Behälter der Entsorgung zuführen. Sonderabfall.

#### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Siehe ergänzend Abschnitt 8 und 13.

### ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

#### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang:

Für gute Be- und Entlüftung von Lager und Arbeitsplatz sorgen.  
Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.  
Substanzkontakt vermeiden. Geeignete Schutzausrüstung tragen.  
Dampf/Aerosol nicht einatmen. Nicht in die Augen sprühen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50 °C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen. Nicht gegen Flammen oder glühende Gegenstände sprühen. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Für gute Be- und Entlüftung von Lager und Arbeitsplatz sorgen. Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden. Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.

#### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter:

Behälter dicht geschlossen an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.  
Behälter trocken halten. Vor Frost, Hitze und Sonneneinstrahlung schützen.

Zusammenlagerungshinweise:

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Sonstige Hinweise:

Erhitzen führt zu Druckerhöhung und Berstgefahr.

#### 7.3 Spezifische Endanwendungen

Es liegen keine Informationen vor.

**Schleiföl 410 FE Spraydose**

Produktnummer 453

Überarbeitet am: 4.4.2019

Version: 1

Sprache: de-CH

Gedruckt:

2.5.2019

Seite:

5 von 11

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen****8.1 Zu überwachende Parameter**

Arbeitsplatzgrenzwerte:

| CAS-Nr.  | Bezeichnung                | Typ                   | Grenzwert                                                         |
|----------|----------------------------|-----------------------|-------------------------------------------------------------------|
|          | Schleiföl 410 FE Spraydose | Schweiz: MAK Langzeit | 10 mg/m <sup>3</sup><br>(Staubgrenzwert, einatembare Fraktion)    |
|          |                            | Schweiz: MAK Langzeit | 3 mg/m <sup>3</sup><br>(Staubgrenzwert, alveolengängige Fraktion) |
| 106-97-8 | n-Butan, rein              | Schweiz: MAK Kurzzeit | 7200 mg/m <sup>3</sup> ; 3200 ppm                                 |
|          |                            | Schweiz: MAK Langzeit | 1900 mg/m <sup>3</sup> ; 800 ppm                                  |
| 74-98-6  | Propan                     | Schweiz: MAK Kurzzeit | 7200 mg/m <sup>3</sup> ; 4000 ppm                                 |
|          |                            | Schweiz: MAK Langzeit | 1800 mg/m <sup>3</sup> ; 1000 ppm                                 |

**8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**

Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

Falls erforderlich: Arbeiten unter Abzug durchführen.

**Persönliche Schutzausrüstung****Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz**

Atemschutz: Bei Überschreitung der Arbeitsplatzgrenzwerte (AGW) ist ein Atemschutzgerät zu tragen. Filter Typ A (= gegen Dämpfe von organischen Verbindungen) gemäß EN 14387 benutzen. Bei Auftreten höherer Konzentrationen: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Handschutz: Schutzhandschuhe gemäß EN 374.  
Die Angaben des Herstellers der Schutzhandschuhe zu Durchlässigkeiten und Durchbruchzeiten sind zu beachten.

Augenschutz: Dicht schließende Schutzbrille gemäß EN 166.

Körperschutz: Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.

Schutz- und Hygienemaßnahmen:  
Substanzkontakt vermeiden. Dampf/Aerosol nicht einatmen.  
Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.  
Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen.  
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften****9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Aussehen: Form: Aerosol/flüssig  
Farbe: gelblich

Geruch: produktspezifisch

Geruchsschwelle: Keine Daten verfügbar

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) und Verordnung (EU) Nr. 2015/830



## Schleiföl 410 FE Spraydose

Produktnummer 453

Überarbeitet am: 4.4.2019

Version: 1

Sprache: de-CH

Gedruckt:

2.5.2019

Seite:

6 von 11

|                                          |                                                                                                                             |
|------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| pH-Wert:                                 | Keine Daten verfügbar                                                                                                       |
| Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:               | Keine Daten verfügbar                                                                                                       |
| Siedebeginn und Siedebereich:            | Keine Daten verfügbar                                                                                                       |
| Flammpunkt/Flammpunktbereich:            | Keine Daten verfügbar                                                                                                       |
| Verdampfungsgeschwindigkeit:             | Keine Daten verfügbar                                                                                                       |
| Entzündbarkeit:                          | Extrem entzündbares Aerosol.                                                                                                |
| Explosionsgrenzen:                       | Keine Daten verfügbar                                                                                                       |
| Dampfdruck:                              | Keine Daten verfügbar                                                                                                       |
| Dampfdichte:                             | Keine Daten verfügbar                                                                                                       |
| Dichte:                                  | bei 20 °C: 0,732 g/mL                                                                                                       |
| Wasserlöslichkeit:                       | unlöslich                                                                                                                   |
| Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser: | Keine Daten verfügbar                                                                                                       |
| Selbstentzündungstemperatur:             | Keine Daten verfügbar                                                                                                       |
| Zersetzungstemperatur:                   | Keine Daten verfügbar                                                                                                       |
| Viskosität, kinematisch:                 | Keine Daten verfügbar                                                                                                       |
| Explosive Eigenschaften:                 | Erhitzen führt zu Drucksteigerung: Berst- und Explosionsgefahr.<br>Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden. |
| Oxidierende Eigenschaften:               | Keine Daten verfügbar                                                                                                       |

## 9.2 Sonstige Angaben

Weitere Angaben: Keine Daten verfügbar

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität

Extrem entzündbares Aerosol.  
Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.

### 10.2 Chemische Stabilität

Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Behälter steht unter Druck.  
Erhitzen führt zu Drucksteigerung: Berst- und Explosionsgefahr.

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Von Hitzequellen, Funken und offenen Flammen fernhalten.  
Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50 °C schützen.

### 10.5 Unverträgliche Materialien

starke Oxidationsmittel

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Im Brandfall können entstehen: Kohlenmonoxid und Kohlendioxid.  
Thermische Zersetzung: Keine Daten verfügbar



## Schleiföl 410 FE Spraydose

Produktnummer 453

Überarbeitet am: 4.4.2019

Version: 1

Sprache: de-CH

Gedruckt:

2.5.2019

Seite:

7 von 11

### ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

#### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Toxikologische Wirkungen: Die Aussagen sind von den Eigenschaften der Einzelkomponenten abgeleitet. Für das Produkt als solches liegen keine toxikologischen Daten vor.

Akute Toxizität (oral): Fehlende Daten.

Akute Toxizität (dermal): Fehlende Daten.

Akute Toxizität (inhalativ): Fehlende Daten.

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut: Fehlende Daten.

Schwere Augenschädigung/-reizung: Fehlende Daten.

Sensibilisierung der Atemwege: Fehlende Daten.

Sensibilisierung der Haut: Fehlende Daten.

Keimzellmutagenität/Genotoxizität: Fehlende Daten.

Karzinogenität: Fehlende Daten.

Reproduktionstoxizität: Fehlende Daten.

Wirkungen auf und über die Muttermilch: Fehlende Daten.

Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition): Fehlende Daten.

Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition): Fehlende Daten.

Aspirationsgefahr: Fehlende Daten.

Sonstige Angaben:

Angabe zu Propan:

LC50, Ratte, inhalativ: > 20 mg/L/4h

Angabe zu Butan:

LC50, Ratte, inhalativ: > 658 mg/L/4h

Angabe zu Mineralöl:

LD50, Ratte, oral: > 2000 mg/kg

#### Symptome

Bei Einatmen:

n-Butan: Bei längerer Exposition: Übelkeit, Benommenheit, Kopfschmerzen, Erregung, Schläfrigkeit, Schwindel, Bewusstlosigkeit. Bei hohen Dampfkonzentrationen:

ZNS-Störungen, Bewusstlosigkeit.

Auch kurzzeitiges Einatmen größerer Mengen an Gas kann zum Tode führen.

Erstickenungsgefahr!

Dämpfe in hoher Konzentration haben betäubende Wirkung.

Nach Verschlucken:

Beim Verschlucken mit anschließendem Erbrechen kann Aspiration in die Lunge erfolgen, was zur chemischen Pneumonie oder zur Erstickung führen kann.

Nach Hautkontakt: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

n-Butan: Erfrierungsgefahr: Weißfärbung der Haut (Hautempphysem).

Nach Augenkontakt: n-Butan: Erfrierungen: Gefahr ernster Augenschäden.

### ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

#### 12.1 Toxizität

Sonstige Hinweise:

Keine Daten verfügbar

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) und Verordnung (EU) Nr. 2015/830



## Schleiföl 410 FE Spraydose

Produktnummer 453

Überarbeitet am: 4.4.2019

Version: 1

Sprache: de-CH

Gedruckt:

2.5.2019

Seite:

8 von 11

### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Sonstige Hinweise: Keine Daten verfügbar

### 12.3 Bioakkumulationspotenzial

Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser:

Keine Daten verfügbar

### 12.4 Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Keine Daten verfügbar

### 12.6 Andere schädliche Wirkungen

Allgemeine Hinweise: Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

#### Produkt

Abfallschlüsselnummer: 12 01 07\* = Halogenfreie Bearbeitungsöle auf Mineralölbasis (außer Emulsionen und Lösungen)

\* = Die Entsorgung ist nachweispflichtig.

Empfehlung: Sonderabfall. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

#### Verpackung

Abfallschlüsselnummer: 15 01 04 = Verpackungen aus Metall.

Empfehlung: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.  
Behälter steht unter Druck. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

### 14.1 UN-Nummer

ADR/RID, ADN, IMDG, IATA-DGR:

UN 1950

### 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR/RID, ADN: UN 1950, DRUCKGASPACKUNGEN

IMDG: UN 1950, AEROSOLS

IATA-DGR: UN 1950, AEROSOLS, FLAMMABLE

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) und Verordnung (EU) Nr. 2015/830



## Schleiföl 410 FE Spraydose

Produktnummer 453

Überarbeitet am: 4.4.2019

Version: 1

Sprache: de-CH

Gedruckt:

2.5.2019

Seite:

9 von 11

### 14.3 Transportgefahrenklassen

ADR/RID, ADN: Klasse 2, Code: 5F  
IMDG: Class 2, Subrisk -, see SP63  
IATA-DGR: Class 2.1



### 14.4 Verpackungsgruppe

ADR/RID, ADN, IATA-DGR:  
entfällt

IMDG: -

### 14.5 Umweltgefahren

Meeresschadstoff - IMDG:  
nein

### 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

#### Landtransport (ADR/RID)

Warntafel: ADR: UN-Nummer UN 1950  
RID: Gefahrnummer 23, UN-Nummer UN 1950  
Gefahrzettel: 2.1  
Sondervorschriften: 190 327 344 625  
Begrenzte Mengen: 1 L  
EQ: E0  
Verpackung - Anweisungen: P207 LP200  
Verpackung - Sondervorschriften: PP87 RR6 L2  
Sondervorschriften für die Zusammenpackung: MP9  
Tunnelbeschränkungscode: D

#### Binnenschifftransport (ADN)

Gefahrzettel: 2.1  
Sondervorschriften: 190 327 344 625  
Begrenzte Mengen: 1 L  
EQ: E0  
Ausrüstung erforderlich: PP - EP - A  
Lüftung: VE01, VE04

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) und Verordnung (EU) Nr. 2015/830



## Schleiföl 410 FE Spraydose

Produktnummer 453

Überarbeitet am: 4.4.2019

Version: 1

Sprache: de-CH

Gedruckt:

2.5.2019

Seite:

10 von 11

### Seeschifftransport (IMDG)

EmS: F-D, S-U  
Sondervorschriften: 63, 190, 277, 327, 344, 381, 959  
Begrenzte Mengen: See SP277  
Freigestellte Mengen: E0  
Verpackung - Anweisungen: P207, LP200  
Verpackung - Vorschriften: PP87, L2  
IBC - Anweisungen: -  
IBC - Vorschriften: -  
Tankanweisungen - IMO: -  
Tankanweisungen - UN: -  
Tankanweisungen - Vorschriften: -  
Stauung und Handhabung: SW1 SW22  
Trennung: SG69  
Eigenschaften und Bemerkung: -  
Trenngruppe: none

### Lufttransport (IATA)

Gefahrzettel: Flamm. gas  
Freigestellte Menge Kodierung: E0  
Passagier- und Frachtflugzeug: Begrenzte Menge:  
Pack.Instr. Y203 - Max. Net Qty/Pkg. 30 kg G  
Passagier- und Frachtflugzeug: Pack.Instr. 203 - Max. Net Qty/Pkg. 75 kg  
Nur Frachtflugzeug: Pack.Instr. 203 - Max. Net Qty/Pkg. 150 kg  
Sondervorschriften: A145 A167 A802  
Emergency Response Guide-Code (ERG): 10L

### 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Keine Daten verfügbar

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### Nationale Vorschriften - Schweiz

Verordnung 814.018 über die Lenkungsabgabe auf flüchtige organische Verbindungen (VOCV)

40 Gew.-% = 296 g/L

#### Nationale Vorschriften - EG-Mitgliedstaaten

Gehalt an flüchtigen organischen Verbindungen (VOC):

ca. 40 Gew.-% = 296 g/L

#### Nationale Vorschriften - Deutschland

Lagerklasse: 2B = Aerosole

Wassergefährdungsklasse:

1 = schwach wassergefährdend

Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.

Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten.

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) und Verordnung (EU) Nr. 2015/830



## Schleiföl 410 FE Spraydose

Produktnummer 453

Überarbeitet am: 4.4.2019

Version: 1

Sprache: de-CH

Gedruckt:

2.5.2019

Seite:

11 von 11

### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Für dieses Gemisch ist keine Stoffsicherheitsbeurteilung erforderlich.

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

### Weitere Informationen

Wortlaut der H-Sätze unter Abschnitt 2 und 3:

H220 = Extrem entzündbares Gas.

H222 = Extrem entzündbares Aerosol.

H229 = Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.

H280 = Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.

H304 = Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

Erstausgabedatum: 4.4.2019

### Datenblatt ausstellender Bereich

Ansprechpartner: siehe Abschnitt 1: Auskunft gebender Bereich

Für Abkürzungen und Akronyme siehe ECHA: Leitlinien zu den Informationsanforderungen und zur Stoffsicherheitsbeurteilung, Kapitel R.20 (Verzeichnis von Begriffen und Abkürzungen).

Die Angaben in diesem Datenblatt sind nach bestem Wissen zusammengestellt und entsprechen dem Stand der Kenntnis zum Überarbeitungsdatum. Sie sichern jedoch nicht die Einhaltung bestimmter Eigenschaften im Sinne der Rechtsverbindlichkeit zu.